

<b>FFH-Nr.</b> 377	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> „Hallerbruch“	<b>Bearbeiter</b> NLF	<b>zuständige UNB</b> Reg-H
-----------------------	---	--------------------------	--------------------------------

### Erhaltungsziele

<b>9130 Waldmeister-Buchenwald</b>	
Flächengröße ha	22,94
Flächenanteil %	10,4
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
1. ermittelt	B
2. planerisch (Ziel-GEHG)	B
Erhaltungsziel	<p>Erhaltung des LRT auf 22,94 ha im GEHG B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Naturnahe und strukturreiche Waldmeister-Buchenwälder mit möglichst allen natürlichen oder naturnahen Entwicklungsphasen in mosaikartiger Struktur.</li> <li>• Die Baumschicht wird von Rotbuche dominiert. Weitere standortgerechte Baumarten wie Esche, Spitz-Ahorn, Vogel-Kirsche, Berg-Ahorn sind vertreten.</li> <li>• Teilflächen dienen der Erhaltung historischer Mittelwaldstrukturen.</li> <li>• Die Krautschicht ist geophytenreich.</li> <li>• Die Naturverjüngung der Buche und ggf. standortgerechter Mischbaumarten ist ohne Gatter möglich.</li> <li>• Der Anteil von Altholz, Höhlenbäumen und sonstigen lebenden Habitatbäumen sowie von starkem, liegendem und stehendem Totholz ist kontinuierlich hoch. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten der Waldmeister-Buchenwälder kommen in stabilen Populationen vor.</li> </ul>
Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -
2. bei ungünstigem GEHG	2. -
Entwicklungsziel ha	13,11

<b>FFH-Nr.</b> 377	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> „Hallerbruch“	<b>Bearbeiter</b> NLF	<b>zuständige UNB</b> Reg-H
-----------------------	---	--------------------------	--------------------------------

## Erhaltungsziele

### 9160 Feuchter Eichen- und Hainbuchen-Mischwald

Flächengröße ha	75,44
Flächenanteil %	34,4
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) 1. ermittelt 2. planerisch (Ziel-GEHG)	B B
Erhaltungsziel	<p>Erhaltung des LRT auf 75,44 ha im GEHG B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Naturnahe, strukturreiche, möglichst großflächige und unzerschnittene Eichen-Hainbuchenwälder auf feuchten bis nassen, mehr oder weniger basenreichen Standorten mit naturnahem Wasserhaushalt sowie natürlichem Relief und intakter Bodenstruktur.</li> <li>• Diese umfassen alle natürlichen oder naturnahen Entwicklungsphasen in mosaikartiger Struktur und mit ausreichendem Flächenanteil.</li> <li>• Die zwei- bis mehrschichtige Baumschicht besteht aus standortheimischen Arten mit hohem Anteil von Stieleiche und Hainbuche sowie Mischbaumarten wie z.B. Esche, Feld-Ahorn oder Winterlinde.</li> <li>• Die Strauch- und Krautschicht sind standorttypisch ausgeprägt.</li> <li>• Der Anteil von Altholz und besonderen Habitatbäumen sowie starkem liegendem und stehendem Totholz ist kontinuierlich hoch.</li> <li>• Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten feuchter Eichen-Hainbuchenwälder kommen in stabilen Populationen vor.</li> </ul>
Wiederherstellungsziel 1. bei Flächenverlust 2. bei ungünstigem GEHG	1. - 2. -.
Entwicklungsziel ha	-

### Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*)

Referenzfläche (Altholz >100 Jahre bzw. Alter >60 Jahre bei ALn) in ha	100 ha
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) gem. SDB	B
Erhaltungsziel	<p>Erhalt der Art und ihres Lebensraums im Gesamterhaltungsgrad B mit der Referenzfläche von 100 ha.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung und Entwicklung einer vitalen, langfristig sich selbst tragenden Population der Bechsteinfledermaus im Gebiet durch</li> <li>• die Erhaltung und Wiederherstellung großflächiger, lichter, unterwuchs-reicher, feuchter, alt-, totholz- und höhlenreicher Laubwaldbestände mit einer großen Anzahl potenziell geeigneter Wochenstubenquartiere.</li> </ul>
Wiederherstellungsziel (bei Lebensraumverlust oder ungünstigem GEHG)	
Entwicklungsziel	-

<b>FFH-Nr.</b> 377	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> „Hallerbruch“	<b>Bearbeiter</b> NLF	<b>zuständige UNB</b> Reg-H
-----------------------	---	--------------------------	--------------------------------

## Erhaltungsziele

<b>Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)</b>		
Referenzfläche (Altholz >100 Jahre bzw. Alter >60 Jahre bei ALn) in ha	13 ha	
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) gem. SDB	B	
Erhaltungsziel	<p>Erhalt der Art und ihres Lebensraums im Gesamterhaltungsgrad B mit der Referenzfläche von 13 ha.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherung und Entwicklung einer vitalen, langfristig sich selbst tragenden Population des Großen Mausohrs</li> <li>• in Laubwaldbeständen mit vielen Bodeninsekten, insbesondere Laufkäfern, in einem langfristig gesicherten Altersklassenmosaik mit ausreichendem Anteil unterwuchsfreier bis -armer Hallenphasen.</li> <li>• Der Anteil von Altholz, Höhlenbäumen und sonstigen lebenden Habitatbäumen sowie von starkem, liegendem und stehendem Totholz ist kontinuierlich hoch. In den Wald eingestreut gibt es artenreiches Grünland.</li> </ul>	
Wiederherstellungsziel (bei Lebensraumverlust oder ungünstigem GEHG)		
Entwicklungsziel	-	

<b>Eremit (<i>Osmoderma eremita</i>*)</b>		
Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) gem. SDB	B	
Erhaltungsziel	<p>Erhalt der Art und ihres Lebensraums im Gesamterhaltungsgrad B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortbestand der Metapopulation des Eremiten im Hallerbruch in einem günstigen Erhaltungszustand.</li> <li>• Merkmale für eine gute Ausprägung sind eine hohe Anzahl besiedelter Bäume mit möglichst großen Brusthöhendurchmessern und eine hohe Anzahl potentieller Brutbäume für einen dauerhaften Fortbestand der Population. Als Bruthabitat dienen alte, anbrüchige oder höhlenreiche Laubbäume, insbesondere Eichen, Buchen und ggf. Linden, in lichten Wäldern mit hohem Totholzanteil.</li> <li>• Die mulmgefüllten Höhlen der Brutbäume sind bevorzugt sonnenexponiert bei gleichzeitig zuverlässiger Grundfeuchte.</li> </ul>	
Wiederherstellungsziel (bei Lebensraumverlust oder ungünstigem GEHG)		
Entwicklungsziel	-	